

SATZUNG DER GEMEINDE FLINTBEK ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN NR. 14 FÜR DAS GEWERBEGEBIET SCHÖNHORSTER WEG 1. ÄNDERUNG

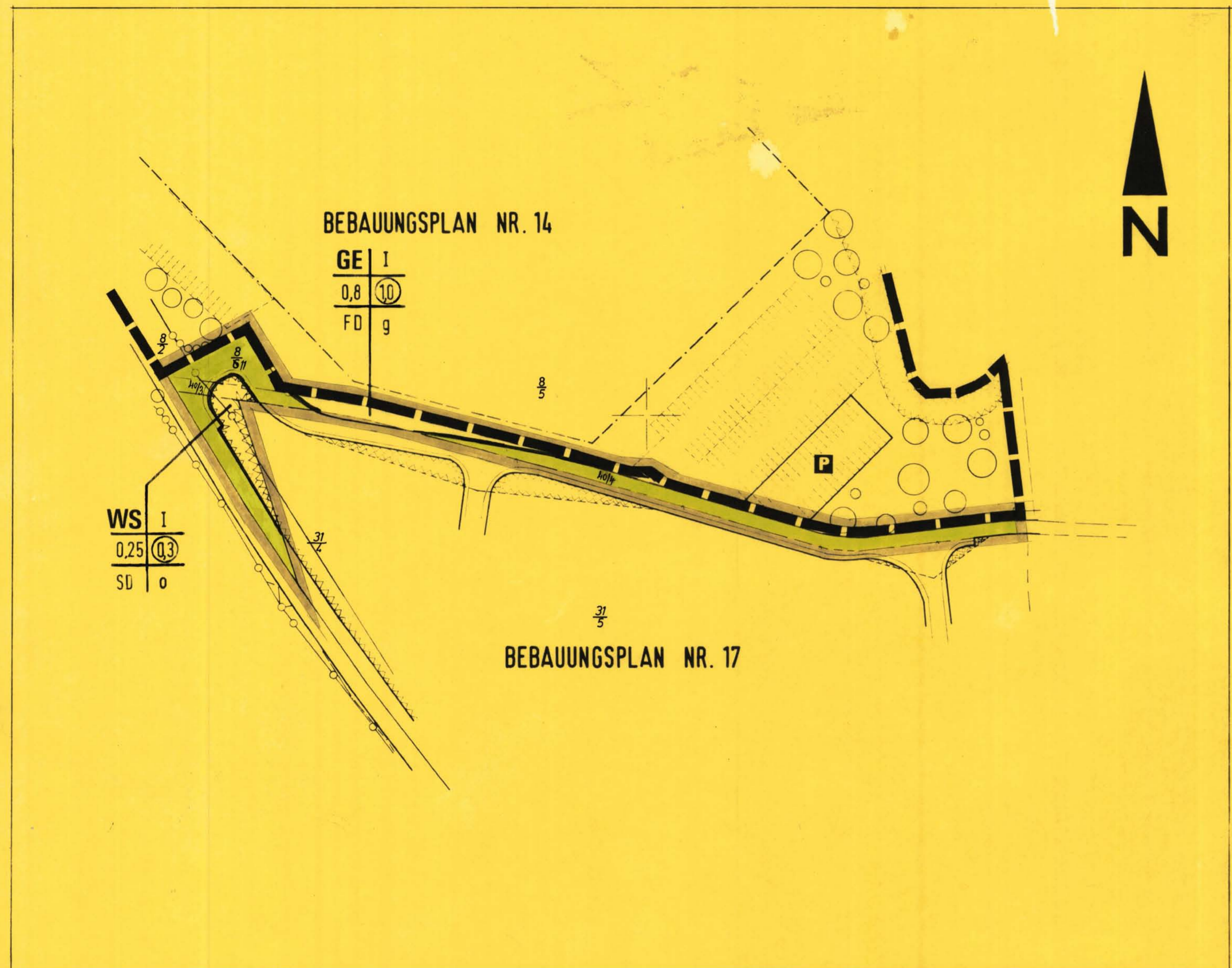
TEIL A: PLANZEICHNUNG

M. 1: 1000

TEIL B: TEXT

ZEICHENERKLÄRUNG

PLANZEICHEN	ERLÄUTERUNG	RECHTSGRUNDLAGE
I. FESTSETZUNGEN		
	GRENZE DER 1. ÄNDERUNG	§ 9/7 BBAuG
	GRENZE DES RAUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES	§ 9/1/1 "
	ART DER BAULICHEN NUTZUNG	§ 2 Bau NVO
	KLEINSIEDLUNGSGEBIET	§ 8 Bau NVO
	GEWERBEGEBIET	§ 8 Bau NVO
	MASS DER BAULICHEN NUTZUNG	§ 9/1/1 "
1	ZAHL DER VOLLGESCHOSSE	§§ 16-17 Bau NVO
0,2	GRUNDFLÄCHENZAHL	§§ " "
0,25	GESCHOSSFLÄCHENZAHL	§§ " "
	ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG Z.B. VON BAUGEBIETEN ODER ABGRENZUNG DES MASSES DER NUTZUNG INNERHALB DES BAUGEBIETES	§ 16/4 "
	BAUWEISE	§ 9/1/2 BBAuG
o	OFFENE BAUWEISE	§ " "
	ÜBERBAUBARE UND NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFÄCHEN	§ " "
	BAUGRENZE	§ 23/3 Bau NVO
	HAUPTFIRSTRICHTUNG	§ 9/1/2 BBAuG
	STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN	§ 9/1/11 "
	ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHEN	§ " "
	STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN	§ " "
	STRASSENABGRENZUNGSLINIE, BEGRENZUNG SONSTIGER VERKEHRSFLÄCHEN	§ " "
	FLÄCHEN FÜR VERSORGSANLAGEN	§ 9/1/12 "
	KLÄRANLAGE	§ 9/1/14 "
	FÜHRUNG OBERIRDISCHER VERSORGSANLAGEN UND HAUPTABWASSERLEITUNGEN	§ 9/1/13 "
	ABWASSERLEITUNG	§ " "
	ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHEN	§ 9/1/15 "
	PARKANLAGE	§ " "
	VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTENDE FLÄCHEN (SICHTREIECKE)	§ 9/1/24 "
	BÄUME UND BÜSCHE ZU ERHALTEN	§ 9/1/25 b "
	BÄUME UND BÜSCHE ZU PFLANZEN	§ 9/1/25 a "
	ÄUSSERE GESTALTUNG BAULICHER ANLAGEN	§ 9/4 "
SD	SATTELDACH	§ " "
FD	FLACHDACH	§ " "



1. ZUGELASSEN UND BETRIEBE, DIE DAS WOHNE NICHT WESENTLICH STÖREN

III. DARSTELLUNGEN OHNE NORMENCHARAKTER

	VORHANDENE BAULICHE ANLAGEN
	KÜNFTIG FORTFALLENDE BAUL. ANLAGEN, DIE BIS ZUR PLANMÄSS. NUTZUNG DES GRUNDSTÜCKS BESTEHEN BLEIBEN KÖNNEN
	VORHANDENE FLURSTÜCKSGRENZEN
	KÜNFTIG FORTFALLENDE FLURSTÜCKSGRENZEN
	FLURSTÜCKSBEGREICHUNGEN
	IN AUSSICHT GENOMMENER ZUSCHNITT DER GRUNDSTÜCKE
	FAHRBAHN
	GEHWEG
	STRASSENBEGLEITGRÜN
	MÖGLICHE BÄUKÖRPER
	SICHTREIECK

AUFGUND DES § 10 DES BUNDESBBAUGESETZES (BBAUG) VOM 18. AUG. 1975 (BUNDESGESETZBLATT I S. 2256) UND DES § 1 DES GEBÄUDEBAUGESTÄLTUNGSRECHTES (BBAUG) VOM 10. APRIL 1969 (GVOBLSCHL. H. S. 59) I. V. MIT § 1 DER ERSTEN DURCHFÜHRUNGSVERORDNUNG ZUM BBAUG VOM 9. DEZEMBER 1960 (GVOBLSCHL. H. S. 198) WIRD NACH BESCHLUSSFASSUNG DURCH DIE GEMEINDEVERTRETUNG **Flintbek** VOM **9. 11. 78** FOLGENDE SATZUNG ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN NR. 14 FÜR DAS GEBIET SCHÖNHORSTER WEG, 1. ÄNDERUNG BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B), ERLASSEN:

DIE GENEHMIGUNG DIESER BEBAUUNGSPLANSATZUNG BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B) WURDE NACH § 11 BBAUG MIT VERFÜGUNG DES LANDRATES DES KREISES RENDSBURG-ECKERNFÜRDE ALS ALLGEMEINE INTER. LANDESBEHÖRDE VOM **28. 6. 79** AZ **II - B14 (i. Bnd.)** MIT AUFLAGEN - ERTEILT.

FLINTBEK, DEN **17. 7. 79**

GEMEINDE FLINTBEK
KRS. RENDSBURG-ECKERNFÜRDE
DER BÜRGERMEISTER

DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B) SOWIE DIE BEGRÜNDUNG HABEN IN DER ZEIT VOM **1. 8. 78** BIS **1. 9. 78** NACH VORHERIGER AM **21. 7. 78** ABGESCHLOSSENEN BEKANNTMACHUNG MIT DEM HINWEIS, DASS BEDENKEN UND ANREGUNGEN IN DER AUSLEGUNGSFRIST GELTEND GEMACHT WERDEN KÖNNEN, IM RATHAUS FLINTBEK WÄHREND DER DIENSTSTUNDEN ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

FLINTBEK, DEN **21. 3. 79**

GEMEINDE FLINTBEK
KRS. RENDSBURG-ECKERNFÜRDE
DER BÜRGERMEISTER

ENTWURFEN UND AUFGESTELLT NACH DEN §§ 8 UND 9 BBAUG AUF DER GRUNDLAGE DES AUFSTELLUNGSBESCHLUSSES DER GEMEINDEVERTRETUNG **Flintbek** VOM **17. 3. 77**

FLINTBEK, DEN **20. 3. 79**

GEMEINDE FLINTBEK
KRS. RENDSBURG-ECKERNFÜRDE
DER BÜRGERMEISTER

PLANVERFASSER:
DIPLOM-INGENIEURE DIEDRICHSEN DR. HOGE-TENNERT KIEL

KIEL, DEN **21. 3. 79**

DIE AUFLAGEN WURDEN DURCH DEN SATZUNGSÄNDERNDEN BESCHLUSS DER GEMEINDEVERTRETUNG VOM **9. 11. 78** ERFÜLLT. DIE AUFLAGENERFÜLLUNG WURDE MIT VERFÜGUNG DES LANDRATES DES KREISES RENDSBURG-ECKERNFÜRDE ALS ALLGEMEINE UNTERF. LANDESBEHÖRDE VOM **28. 6. 79** AZ **II - B14 (i. Bnd.)** BESTÄTIGT.

FLINTBEK, DEN **21. 3. 79**

DER BÜRGERMEISTER

DER KATASTERMÄSSIGE BESTAND AM 31. 1. 1979 SOWIE DIE GEOMETRISCHEN FESTLEGUNGEN DER NEUEN STADTEBAULICHEN PLANUNG WERDEN ALS RICHTIG BESCHENKT.

KIEL
RENSBURG, DEN 31. 1. 1979

LEITER DES KATASTERAMTES
ÖFFENTL. BEST. VERM. ING.

DIE BEBAUUNGSPLANSATZUNG, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B), WIRD HIERMIT AUSGEFERTIGT.

FLINTBEK, DEN **7. August 1979**

GEMEINDE FLINTBEK
KRS. RENDSBURG-ECKERNFÜRDE
DER BÜRGERMEISTER

DER BEBAUUNGSPLAN, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B) WURDE AM **9. 11. 78** VON DER GEMEINDEVERTRETUNG **Flintbek** ALS SATZUNG BESCHLOSSEN. DIE BEGRÜNDUNG ZUM BEBAUUNGSPLAN WURDE MIT BESCHLUSS DER GEMEINDEVERTRETUNG **Flintbek** VOM **9. 11. 78** GEBILLIGT.

FLINTBEK, DEN **21. 3. 79**

GEMEINDE FLINTBEK
KRS. RENDSBURG-ECKERNFÜRDE
DER BÜRGERMEISTER

DIESER BEBAUUNGSPLAN, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B) IST AM **7. August 1979** MIT DER BEWIRKTEN BEKANNTMACHUNG, DER GENEHMIGUNG, SOWIE DES ORTES UND DER ZEIT DER AUSLEGUNG RECHTSVERBINDLICH GEWORDEN UND LIEGT ZUSAMMEN MIT SEINER BEGRÜNDUNG AUF DAUER ÖFFENTLICH AUS.

FLINTBEK DEN **7. August 1979**

GEMEINDE FLINTBEK
KRS. RENDSBURG-ECKERNFÜRDE
DER BÜRGERMEISTER